



**Geschäftsführung  
Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)**

Herr Wagener

Telefon: (0221) 221- 93313

E-Mail: steffen.wagener1@stadt-koeln.de

Datum: 07.10.2016

## **Beschlussprotokoll**

über die **18. Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal** in der Wahlperiode 2014/2020 am Donnerstag, dem 06.10.2016, 16:00 Uhr bis 18:25 Uhr, Großer Sitzungssaal (7.Etage) , Aachener Str. 220, 50931 Köln

### **I. Öffentlicher Teil**

**Aktuelle Stunde zum Thema "Standorte von 2 weiterführenden Schulen"  
Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/1539/2016**

#### **Resolution:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal bekräftigt Ihre Beschlüsse hinsichtlich der Schulstandorte Amselweg (Gesamtschule) und Zusestraße. (Gymnasium).

Wir bitten die Gebäudewirtschaft nachdrücklich die Verhandlungen mit dem Investor bezüglich des Wasseramselweges erfolgreich abzuschließen.

Zudem wird die Gebäudewirtschaft aufgefordert, dass zum Schulbeginn 2017/2018 der Unterricht an den Interimsstandorten sichergestellt ist.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

### **8 Anträge**

#### **8.1 Entscheidungen**

- 8.1.1 Setzen der Fahne "Frei leben" am 25. November 2016 am Bezirksrathaus Lindenthal  
Gemeinsamer Antrag der CDU Fraktion, Fraktion Bündnis90/Die Grünen, SPD-Fraktion und Lothar Müller/Die Linke  
AN/1550/2016**

#### **Beschluss:**

am 06.10.2016

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt, am 25. November, dem Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen, die Flagge „Frei leben“ der Menschenrechtsorganisation „Terre des Femmes“ am Bezirksrathaus zu setzen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**8.1.2 Verbesserung der Situation an der Baustelle Lindenthalgürtel/Uhlandstraße**

**Gemeinsamer Antrag der CDU Fraktion, Fraktion Bündnis90/Die Grünen, SPD-Fraktion, Lothar Müller/Die Linke und Wolfram Rother/FDP  
AN/1548/2016**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt folgende Maßnahmen zur Verbesserung der Situation an der Baustelle Lindenthalgürtel/Uhlandstraße:

1. Seitenräume:

-Parkverbot für die drei Parkplätze  
-Entrümpelung des Seitenraums von allen entfernbaaren Gegenständen (nicht Bäume und KVB Masten)

2. Die Rotmarkierung auf der Uhlandstraße /Gürtel wird mit gelben Streifen aufgehoben, damit dies der Fußweg ist (auf dem Fußgängerüberweg stehen die Container).

3. Mit einer Gelbmarkierung wird der Radverkehr auf die rechte Fahrspur geleitet (Hinweisschild Radfahrer kreuzen) und mit Piktogrammen auf der rechten Fahrbahn geführt.

4. Der bauliche Radweg und der Restgehweg wird mit dem Schild "Gehweg, Radfahrer frei" eindeutig zum Gehweg erklärt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**8.1.3 Benennung eines verantwortlichen Ansprechpartners für Sanierung in der Freiluga**

**Gemeinsamer Antrag der CDU Fraktion, Fraktion Bündnis90/Die Grünen, SPD-Fraktion, Lothar Müller/Die Linke und Wolfram Rother/FDP  
AN/1540/2016**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal bittet die Verwaltung der Stadt Köln, für die anstehende Sanierung in der Freiluga für die ehrenamtlichen Partner einen zuständigen und verantwortlichen Ansprechpartner aus der Verwaltung zu benennen, der für die Partner die direkte Ansprechperson ist und nach innen in der Verwaltung koordiniert.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt.

**8.1.4 Aufstellen von Fahrradnadeln in der Robert-Koch Str. 54**  
**Antrag der CDU-Fraktion**  
**AN/1552/2016**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal bittet die Verwaltung, in der Robert-Koch-Straße 54 in Köln-Lindenthal Fahrradnadeln aufstellen zu lassen.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt

17 Ja-Stimmen (7 CDU, 5 Grüne, 4 SPD, 1 Linke)

1 Nein-Stimme (FDP)

1 Enthaltung (Einzelmandatsträger)

**8.1.5 Hundeanleinpflcht in öffentlichen Grünflächen**  
**Antrag der SPD Fraktion**  
**AN/1569/2016**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal fasst folgenden **geänderten Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt, die Verwaltung zu beauftragen ihrer Informationspflicht hinsichtlich des Anleingebotes für Hunde in öffentlichen Parks mit **angemessene Beschilderung, eine erneute schriftlichen Information durch das Kassen und Steueramt und häufigere Kontrollen durch das Ordnungsamt** Rechnung zu tragen.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt

17 Ja-Stimmen (7 CDU, 4 Grüne, 4 SPD, 1 FDP, 1 Einzelmandatsträger)

1 Nein-Stimme (Grüne)

1 Enthaltung (Linke)

**8.1.6 Sichtbarmachen eines Linksabbiegeverbotes von der Friedrich Schmidt Str. in die Vincenz-Statz-Str.**  
**Antrag der CDU Fraktion**  
**AN/1563/2016**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt, dass die Verwaltung ein bestehendes Linksabbiegeverbot von der Friedrich-Schmidt-Str. in die Vincenz-Statz-Str. in Köln-Braunsfeld durch eine durchgezogene Linie (oder ähnlichem, wie z.B. „taktile“ Wahrnehmbarkeit in Form von Kunststofflappen zu schaffen) von einer Verkehrsinsel aus sichtbar macht.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

**8.1.7 Verbesserung des Erholungswertes und der Aufenthaltsqualität in der Grünanlage Karl-Schwing-Platz/Lindenthaler Kanal-Errichtung von Fitness Geräten  
Antrag der SPD-Fraktion  
AN/1570/2016**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal **bittet** die Verwaltung **zu prüfen, ob man** die Aufenthaltsqualität in der Parkanlage im Bereich zwischen dem Karl-Schwing-Platz und dem Lindenthaler Kanal durch das Aufstellen von Fitness- und Trainingsgeräten, die die Lindenthaler Bürger für sportliche Betätigungen nutzen können, verbessern kann.

Zudem sind in der Grünanlage insbesondere rund um den dortigen Spielplatz weitere Anstrengungen zu treffen, um die Sauberkeit zu erhöhen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

**8.1.8 Beibehaltung der Verkehrsführung und Durchfahrtssperre im Baumeisterviertel Köln-Braunsfeld  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/1564/2016**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal bittet die Verwaltung, die augenblickliche Verkehrsführung mit den Durchfahrtssperren im Baumeisterviertel in Köln-Braunsfeld beizubehalten, auch wenn der Kreisel Friedrich Schmidt Str./Kitschburger Str. optimiert worden ist.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt

8 Ja-Stimmen (6 CDU, 2 Grüne)

2 Nein Stimmen (1 FDP, 1 Einzelmandatsträger)

9 Enthaltungen (1 CDU, 3 Grüne, 4 SPD, 1Linke)

**8.1.9 Schutz der Baumscheiben und des Grünstreifens auf der Euskirchener Straße in Köln-Sülz  
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
AN/1320/2016**

Durch neuen Antrag ersetzt

**Schutz der Baumscheiben und des Grünstreifens auf der Euskirchener Straße in Köln-Sülz**

am 06.10.2016

**(Gemeinsamer Ersetzungsantrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und von Herrn Müller/Die Linke)  
AN/1606/2016**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt, die Baumscheiben bzw. die Grünstreifen auf der Euskirchener Str. zwischen der Einmündung Gerolsteiner Str. und dem Sülzgürtel (nördliche Straßenseite) zu schützen.

Dazu werden auf den asphaltierten und betonierte Flächen der Grünstreifen sowie im Bereich der Einmündung der Euskirchener Str. in den Sülzgürtel Fahrradständer zB. Haarnadeln aufgestellt, welche das Parken von Automobilen dort verhindern und das ordnungsgemäße Abstellen von Fahrrädern außerhalb der Grünflächen regeln.

Das Befahren des Fußgängerweges durch PKWs ist durch das Ersetzen eines fehlenden Pollers, an der Einmündung der Gerolsteiner Str. zu unterbinden.

Die beschädigten Baumscheiben und Grünstreifen werden wieder ausgebessert und ordnungsgemäß bepflanzt, Findlinge oder Bänke auf den Grünstreifen sollen das Befahren durch PKW verhindern.

Die Bezirksvertretung Lindenthal fordert die Verwaltung auf, dass das Befahren des Fußgängerweges durch PKW sowie das Parken auf dem Fußgängerweg und den Grünstreifen durch die Mitarbeiter\*innen des Ordnungsamtes entsprechend geahndet wird.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt

17 Ja-Stimmen (7 CDU, 5 Grüne, 4 SPD, 1 Linke)

1 Nein-Stimme (FDP)

1 Enthaltung (Einzelmandatsträger)

**8.1.10 Zuweisung bezirksorientierter Mittel gemäß § 37 GO NRW und bezirklicher Kulturmittel im Haushaltsjahr 2016**

**(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion)**

**AN/1612/2016**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal fasst folgenden **geänderten Beschluss:**

Die bezirksorientierten Mittel werden **mit der Korrektur in Zeile 19, Melange, Zuschuss Solo Show, 1.500 € (anstatt 15.000 €)**, wie im Antrag zugewiesen.

Pos.	Name des Antragstellers	Verwendungszweck	Betrag/ Euro
1	AWO Müngersdorf-Brausfeld-Weiden-Lövenich	Weihnachtsfeier am 10.12.2016	300,00
2	Bürgerverein Köln-Müngersdorf e.V.	Infotafel Mittelterrassenkante	4.000,00
3	Casamaxx Theater	Zuschuss für Projekte 1,2,3	2.000,00
4	Design 18/12	Zuschuss zu Proj.18.-24.01.16	2.900,00 (aus

Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)

am 06.10.2016

			Kulturmittel)
5	Design 18/12	Zuschuss zu Proj.16.-22.01.2017	5.000,00
6	Fördver. Erinnerungsorte Kiheim Sülz	Zuschuss zur Überarb. Wettbew	5.000,00
7	Förderverein Lindenthaler Tierpark	Zuschuss für div. Anschaffungen	1.000,00
8	Fotoraum Köln e.V.	Zuschuss für 4 Ausstellungen	500,00
9	Freiluga e.V	Hühnermobil	2.000,00
10	Freiraum e.V.	Zuschuss zu Literatur- u. Musikproj	1.500,00
11	GGs Mommsenstraße	Lernwerkstatt MINT	3.000,00
12	Gruppe 56	Zuschuss Fotoausstellung	500,00
13	IG Dienstagsveedelszug Sülz, Kletten.	Zuschuss 62. Dienstagsveedelz.	800,00

14	IG. Sülz-Klettenberg CARRE e.V.	Zuschuss Kunst im Carre	1.000,00
15	JUZI Köln e.V.	Zuschuss Ausst. Musikraum etc.	500,00
16	Kath. Integrat. Kita St. Pankratius	Zuschuss Vojta-Bobat-Li	1.000,00
17	Lesezeichene.V.	Zuschuss 90 Jahre Stadtbiblioth.	900,00
18	MehrSprachene.V.	Zuschuss zum Projekt „Mehr G“	4.500,00
19	MÉLANGE	Zuschuss Solo Show	1.500,00
20	Liebfrauenschule Köln	Zusch Schul. Veedelzoch 2017	300,00
21	Otto, Irmgard	Zuschuss Adventskonzert Sen.	350,00
22	RömerGarde Weiden e.V.	Zuschuss SenNachm / Kinderkarn.	200,00
23	Schillergymnasium Schulsozialarbeit	Zuschuss Vorber.klassen 2016/17	3.000,000
24	Senat Festkomitee Lövnicher Karnev.	Unterstützung Kinderdreigestirn	1.000,00
25	SeniorenNetzwerk Braunsfeld	Zuschuss Grillfest	500,000
26	SKM	Zuschuss Proj. Red Cats Refugees	5.000,00
27	SV Weiden 1914/1975 e.V.	Zuschuss Turnierteiln. In Spanien	500,00
28	Turan, Nuray	Zuschuss ArtBridge 11	500,00
29	VfB Lövenich e.V	Zuschuss Sportgeräte	500,00
30	Widdersdorfer IG e.V.	Zuschuss Grünflächenpatenschaft	250,00
31	Stamm Dom Helder	Zuschuss Ferienlager in Dänemark	800,00

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt

17-Ja Stimmen (7 CDU, 5 Grüne, 4 SPD, 1 FDP)

1 Enthaltung (Linke)

**8.2 Vorschläge und Anregungen**

**8.2.1 Beteiligung der Bezirksvertretung Lindenthal bei der Neuaufstellung des Regionalplans durch die Verwaltung der Stadt Köln  
Gemeinsamer Antrag der CDU Fraktion, Fraktion Bündnis90/Die Grünen, SPD-Fraktion, Lothar Müller/Die Linke und Wolfram Rother/FDP  
AN/1549/2016**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt, an der Neuaufstellung des Regionalplans durch die Verwaltung der Stadt Köln bei allen informellen und formellen Planverfahren kontinuierlich einbezogen und in den die Belange der Bezirksvertretung Lindenthal betreffenden Arbeitskreise eingeladen zu werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

**8.2.2 Zwischennutzung von zusätzlichen Flächen zur Entlastung der Parkmöglichkeit Weiden West  
Antrag der CDU-Fraktion  
AN/1551/2016**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal bittet die Verwaltung zu prüfen, ob in Weiden West zusätzliche Flächen für das Parken ausgewiesen werden können bis die beschlossene Parkpalette fertiggestellt ist.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich zugestimmt

17 Ja-Stimmen (7 CDU, 3 Grüne, 4 SPD, 1 FDP, 1 Linke, 1 Einzelmandatsträger)

1 Nein-Stimme (Grüne)

1 Enthaltung (Grüne)

**9 Verwaltungsvorlagen**

**9.1 Entscheidungen**

**9.1.1 Änderung der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen  
2665/2016**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt, die in der Anlage 1 aufgeführten Änderungen der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen der Stadt Köln.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

**9.2 Anhörungen und Stellungnahmen**

**9.2.1 Programm RRX-Außenäste  
Umbau Bahnhof Süd  
2743/2016**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal fasst **in Verbindung mit dem Ergänzungsantrag** folgenden **geänderten Beschluss**:

Der Verkehrsausschuss begrüßt, dass die DB Station&Service AG im Rahmen des Bahnhofsumbaus Köln-Süd einen barrierefreien Zugang zu den Bahnsteigen einrichten will, lehnt jedoch den vorliegenden Entwurf unter den Gesichtspunkten der kundenfreundlichen Erschließung, der Sicherheit und der Kriminalprävention ab.

Er fordert die DB Station&Service AG auf, den Zugang zur Zülpicher Straße deutlich zu vergrößern und einen zusätzlichen Ausgang zur Moselstraße zur Vermeidung von Angsträumen sowie zur Verbesserung der Evakuierungsmöglichkeiten zeitgleich im Zuge der Gesamtmaßnahme herzustellen. Eine städtische Kostenübernahme der Planungs-, Ausbau- und Unterhaltskosten für den zusätzlichen Ausgang zur Moselstraße wird abgelehnt.

**Zusätzlich beschließt die Bezirksvertretung Lindenthal:**

- 1. Die Aufzüge sind ausreichend groß dimensioniert für Fahrräder und Rollatoren.**
- 2. Einen direkten Treppenaufgang von der Zülpicher Straße zum Bahnsteig 1 und 2.**
- 3. Einen weiteren barrierefreien Zugang von Moselstraße / Luxemburger Str zum Haupteingang Otto-Fischer-Str:**

**Die Verwaltung wird aufgefordert, neben den von der DB vorgesehenen Maßnahmen an der Bahnhofsseite zur Zülpicher Straße auch Verbesserungen auf der Bahnhofsseite Richtung Luxemburger Straße vorzunehmen. Mit der gleichen Argumentation wie an der Zülpicher Straße und zusätzlich zur Verbesserung der Umsteigesituationen zur Linie 18 und zum Barbarossaplatz soll auch an der Seite Luxemburger Straße ein Durchstich des vorhandenen Personentunnels zur Moselstraße vorgenommen werden. Dieser neue Personentunnel wird barrierefrei ausgeführt und erhält Aufzüge zu den Bahnsteigen.**



**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

**Ergänzungsantrag zu TOP 9.2.1**

**(Gemeinsamer Ergänzungsantrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, von Herrn Müller/Die Linke und Herrn Kremers/Einzelmandatsträger)**

**AN/1605/2016**

**Beschluss:**

Die BV Lindenthal fasst folgenden **geänderten Beschluss**:

1. Die Aufzüge sind ausreichend große dimensioniert für Fahrräder und Rollatoren.
2. Einen direkten Treppenaufgang von der Zülpicher Straße zum Bahnsteig 1 und 2.
3. Einen weiterer barrierefreien Zugang von Moselstraße / Luxemburger Str zum Haupteingang Otto-Fischer-Str:  
Die Verwaltung wird aufgefordert, neben den von der DB vorgesehenen Maßnahmen an der Bahnhofsseite zur Zülpicher Straße auch Verbesserungen auf der Bahnhofsseite Richtung Luxemburger Straße vorzunehmen. Mit der gleichen Argumentation wie an der Zülpicher Straße und zusätzlich zur Verbesserung der Umsteigesituationen zur Linie 18 und zum Barbarossaplatz soll auch an der Seite Luxemburger Straße ein Durchstich des vorhandenen Personentunnels zur Moselstraße vorgenommen werden. Dieser neue Personentunnel wird barrierefrei ausgeführt und erhält Aufzüge zu den Bahnsteigen.
4. **Die Bezirksvertretung Lindenthal bekräftigt ihre städtebauliche Achse Zülpicher Straße unter der denkmalgeschützten Eisenbahnbrücke.**

**-Punkt 4 wird gestrichen-**

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt